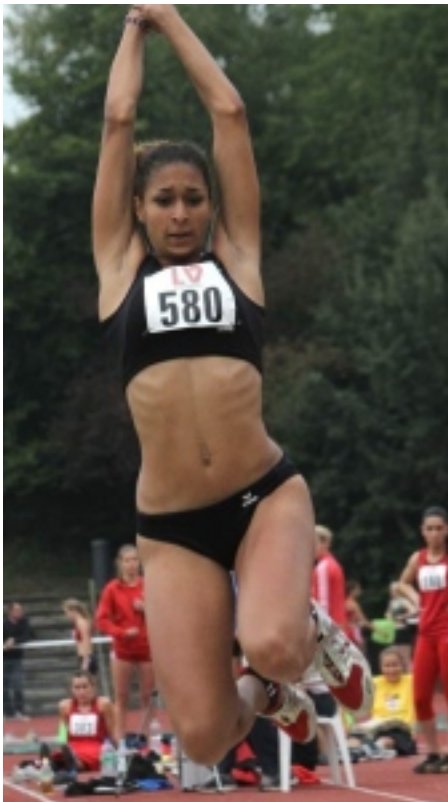


ART: Madukas siegreicher Abstecher

Die 17 Jahre alte ART-Sprinterin erreicht beim Weitsprung 5,89 Meter, verschenkt aber am Balken 30 Zentimeter.



Jessie Maduka sprang 5,89 Meter weit.

Franke

Jessie Maduka sprang 5,89 Meter weit.

Düsseldorf. Bei den Kreis-Vergleichsköpfen zum Saison-Abschluss in Wesel gewannen Düsseldorfs junge Leichtathleten (zusammen mit dem Rhein-Kreis-Neuss) bis 18 Jahre zwei Teamwertungen. Bei der U 16-Jugend hat Düsseldorf inzwischen ein großes Leistungspotenzial im Gebiet Nordrhein.

Beide U 16-Mannschaften waren daher nicht zu schlagen. Auch die U-18-Mannschaften hätten bessere Endstände erreichen können. Es ist bedauerlich, dass es unerwartete Ausfälle gab und dazu führte, dass überhaupt kein U 18-Hochspringer vor Ort war. Es halten sich doch einige Athleten nicht an ihre ursprünglich gegebene Startzusage. Anders dagegen die 17-jährige Jessie Maduka (ART), die bei der U 18-WM im Juli in Donzok Siebte im 100-Meter-Lauf war und später auch ihren Titel als Deutsche U 18-Meisterin im

100-Meter-Lauf verteidigt hatte.

Sie verhalf Düsseldorf beim Weitsprung zum Sieg und erreichte die Weite von 5,89 Metern. Da es nur vier Versuche gab, konnte sich Jessie ihren Wunsch nicht erfüllen, die Sechs-Meter-Marke zu überspringen. Bei ihrem 5,89-Meter-Sprung „verschenkte“ sie am Balken allerdings gut 30 Zentimeter.

Jannik Schüller stellte über 100 Meter eine neue Bestzeit auf

In der U 18-Klasse kam die 15-jährige Annina Brandenburg beim Diskuswerfen mit 39,01 Meter zum unerwarteten Erfolg gegen ältere Gegnerinnen. Weiter Düsseldorfer Sieger waren noch ART-Weitspringerin Paula Giesen (5,51 m) sowie Ronja Sowalder (ART) im Kugelstoßen (13,07 m) und Diskuswerfen (39,76 m). Als Zweiter hinterließ der 16-jährige Jannik Schüller (ART) beim 100-Meter-Lauf (11,06 Sekunden/Bestzeit) und 400-Meter-Lauf (50,32 Sekunden) einen starken Eindruck. B.F.